



Krise – nein danke!

Teil 3: Vorausschauend planen – erfolgreich wirtschaften.
Steuerberater Stefan Penka informiert

Im letzten Teil unserer Artikelserie „Krise – nein danke!“ lasen wir einen unserer Mandanten zu Wort kommen, der bereits seit einigen Jahren unser digitales Buchhaltungs- und Finanzmanagementsystem simpleOFFICE® zur Steuerung seines Unternehmens nutzt. Welche Vorteile sich für ihn daraus ergeben haben, welche positiven Auswirkungen die Einführung von simpleOFFICE® auf sein Unternehmen hat und wie es ihm in Zeiten von Wirtschafts- und Finanzkrise ergeht, lesen Sie im folgenden Interview. Vorab möchten wir uns an dieser Stelle jedoch schon einmal für Ihr reges Interesse an der „Krise – nein danke!“-Serie und die vielen E-mails und Anfragen dazu bedanken.

Interview mit Uwe Kabas

Herr Kabas, um den Lesern einen kleinen Ein- und Überblick über Sie und Ihr Unternehmen zu geben: Wer sind Sie und was machen Sie?

Uwe Kabas: Ich bin Inhaber des Getränke Service Regensburg, einem klassischen Mittelstandsunternehmen mit derzeit 18 Angestellten.

Wann haben Sie sich entschieden, das digitale Buchhaltungs- und Finanzmanagementsystem simpleOFFICE® in Ihrem Unternehmen einzuführen und wie kam es zu dieser Entscheidung?

Die Entscheidung pro simpleOFFICE® fiel bereits vor drei Jahren. Mein jahrelanger Steuerbe-

rater Stefan Penka war einer der ersten, der das digitale Belegwesen in Regensburg einführte. Bei einem unserer Beratungsgespräche stellte er mir sein damals neuestes Produkt zur digitalen Buchhaltung und strategischen Unternehmenssteuerung vor. Und ich muss zugeben, ich war sofort von der Vielseitigkeit des Systems begeistert. Kurze Zeit später war das System bereits bei uns eingeführt.

Welche Vorteile haben sich dadurch für Ihr Unternehmen ergeben?

Eigentlich hat simpleOFFICE® nur Vorteile. Die digitale Buchhaltung bringt eine enorme Zeitersparnis und Qualitätssteigerung der Buchführung. Das Forderungs- und Verbindlichkeitsmanagement trägt zur Sicherung und Steigerung der Liquidität bei. Das Controlling bietet eine ständige Kontrolle der aktuellen Betriebszahlen und das Erfolgsmanagement erlaubt eine gewinnorientierte und vorausschauende Unternehmensführung. Alles nur Vorteile. Besonders beeindruckt bin ich immer wieder von der durchweg positiven Wirkung der optimal aufbereiteten Business-Unterlagen, die sich aus simpleOFFICE® generieren lassen. Diese waren und sind häufig der entscheidende Faktor bei Gesprächen mit meiner Bank.

Interessant. Konnten Sie denn durch simpleOFFICE® der aktuellen Finanzkrise entgehen?

Nun ja, diese wohl größte Wirtschaftskrise der Nachkriegszeit betrifft uns alle. Aber es ist schon so, dass sich durch das integrierte Erfolgsmanagement Tendenzen – positive und negative – frühzeitig erkennen lassen und man rechtzeitig dagegensteuern kann. So auch in dieser Situation.



Herr Kabas beim Beratungsgespräch mit StB Stefan Penka und Sachbearbeiterin Maria Maurer.

Wie genau funktioniert simpleOFFICE®?

simpleOFFICE® funktioniert immer ganz einfach. Der genaue Ablauf ist aber stets ganz von der gerade gewünschten Funktion bzw. Anforderung an das System abhängig. Das eben genannte Erfolgsmanagement beispielsweise funktioniert so, dass man in simpleOFFICE® Planzahlen hinterlegt. Diese werden gemeinsam mit Herrn Penka zeitnah ausgewertet und mit den realen Unternehmenszahlen abgeglichen.

Werden dabei markante Abweichungen beobachtet, zeigt mir Herr Penka sofort sinnvolle und erfolgsorientierte Risiko-Gegenmaßnahmen auf oder weist auf

neue Chancen und Möglichkeiten zur Gewinnsteigerung hin. Durch die detaillierte Analyse lassen sich Schwachstellen bei der Umsetzung der festgelegten Strategie erkennen, die man dadurch bearbeiten oder austauschen kann.

Sind besondere Kenntnisse bei der Anwendung erforderlich?

Nein. Nach der Einrichtung des Systems werden alle Anwender durch die Steuerkanzlei Stefan Penka eingewiesen und erhalten eine entsprechende Schulung. Danach ist simpleOFFICE® tatsächlich spielend leicht in der Handhabung und absolut bedienerfreundlich.

Interview: Frank Bergmann

GUT BERATEN LASSEN!

Stefan Penka, Steuerberater Fb IStR, rät: „Lassen Sie sich gut beraten! Entscheidend für erfolgreiches Unternehmensmanagement ist in jedem Fall eine umfassende und ausführliche Beratung, basierend auf aussagekräftigen Analysen. Setzen Sie sich also mit Ihren Finanzexperten auseinander. Fordern Sie sie. Lassen Sie sich umfassend und ausführlich über Erfolg versprechende steuerliche und betriebswirtschaftliche Maßnahmen informieren. Wer ein guter Ratgeber ist, zeigt sich gerade in schwierigen Zeiten. Mehr über uns und unsere Serviceleistungen finden Sie unter www.penka-stb.de Mehr zu unserem Allrounder für Ihr Finanzmanagement lesen Sie bitte unter www.simple-office.de.“

Steuerberatung | Unternehmens- und Wirtschaftsberatung | Rechnungswesen | Fachberatung für internationales Steuerrecht

bnw-agency.de

Grenzenlos gut beraten!



Stefan Penka
Steuerberater
Fachberater internationales Steuerrecht

Steuerberatungskanzlei Stefan Penka

Cranachweg 3 | 93051 Regensburg | Tel: 0941 595 400 | info@penka-stb.de | www.penka-stb.de